

19. Mai 2008

## Medienbulletin 8/08

---

**Erdgas-Leitungsleck von letztem Mittwoch, 14. Mai 2008**

### **Leitung ist saniert – keine Gaskonzentrationen mehr**

Als Ursache des Leitungsleckes von vergangendem Mittwoch in der Leberngasse wurde ein Lochfrassschaden an der duktilen Gussleitung (5 bar, Baujahr 1971) festgestellt. Die Menge des austretenden Erdgases, welche nicht an die Oberfläche entweichen konnte, verbreitete sich vor allem über das Kabelnetz der Swisscom.

Die durch die Einsatzkräfte – bestehend aus Feuerwehren sowie Mitarbeitern der Swisscom und der a.en – durchgeführten Leitungsentlüftungen waren als Sofortmassnahme richtig. Anschliessend wurde umgehend das lecke Leitungsstück auf einer Länge von 20 Metern saniert und bereits wieder in Betrieb genommen. Die kleine Baustelle in der Leberngasse wird mit den Belagsarbeiten abgeschlossen.

Erneute Messungen über das Wochenende zeigten keine Restgaskonzentrationen mehr. Sicherheitshalber und abschliessend werden Mitarbeiter der a.en zu Beginn dieser Woche die betroffene Gegend nochmals mit Messgeräten "abschnüffeln".

Die a.en dankt allen Anwohnerinnen und Anwohnern fürs Verständnis und den beteiligten Hilfskräften für ihren Einsatz.

#### **Weitere Auskünfte:**

---

Beat Erne

Leiter Marketing und Kommunikation

beat.erne@aen.ch, Telefon 065 205 56 70